

Lions Club Kassel Brüder Grimm

Prof. Dr. Dieter Voß, * 16.05.1930 + 14.02.2017

Lionsfreund Dieter Voss, geboren im Schatten des Kölner Domes, Abitur und Studium der Humanmedizin am Rhein; er mochte seine Heimatstadt, schätzte gutes Essen und gute Weine, hatte etwas von einer rheinischen Frohnatur, war aber kein 'Kölsche Jeck'. Dieter Voß war nicht laut, sondern still, war zuverlässig und konsequent, war preußisch, mehr sein als scheinen. Sein beruflicher Weg, immer im Wechsel zwischen Lehre und Forschung sowie ärztlicher Praxis, führte ihn über Paterson/New Jersey, Oslo, Hamburg, Bern und Tübingen nach Marburg, wo er ab 1971 an der Philipps-Universität lehrte. 1972 bis 1995 war er Chefarzt der Inneren Abteilung und Medizinischer Leiter des Kasseler Marienkrankenhauses.

2010 feierten Dieter und Rosmarie Voß Goldene Hochzeit, blickten mit beiden Töchtern und sechs Enkeln, mit der ganzen Familie stolz und fröhlich zurück auf gemeinsam Erlebtes und Geschaffenes, auf Reisen in aller Herren Länder, auf die zahlreichen Winterurlaube in der Schweiz. Man nahm sich noch Vieles vor, doch es fiel ihm zunehmend schwerer, der Familienmensch, der immer für alle da war, brauchte mehr und mehr selbst Hilfe, war zuletzt ans Haus gebunden.

Seit 1973 war Dieter Voß der Lionsidee verbunden, im Club immer ansprechbar und von hoher Präsenz, war Jumelagebeauftragter und Präsident, verfolgte nach dem Fall der Mauer unermüdlich das Ziel, einen Lions Club in Erfurt zu gründen. Er und zwei ihn unterstützende Clubfreunde hatten Erfolg, 1992 wurde der Lions Club Erfurt Meister Ekkehard gegründet. Über die Einladung zur 25-Jahrfeier durfte er sich noch freuen, doch er wird nicht mehr dabei sein. Lions in Kassel und Erfurt werden ihn vermissen, den Dieter Voß, den sie immer schätzten, den Mahner und an Pflichten Erinnernden, den, der mit liebenswertem Humor Mitmacher für gute Taten gewinnen konnte.

Hans Werner Patzki